

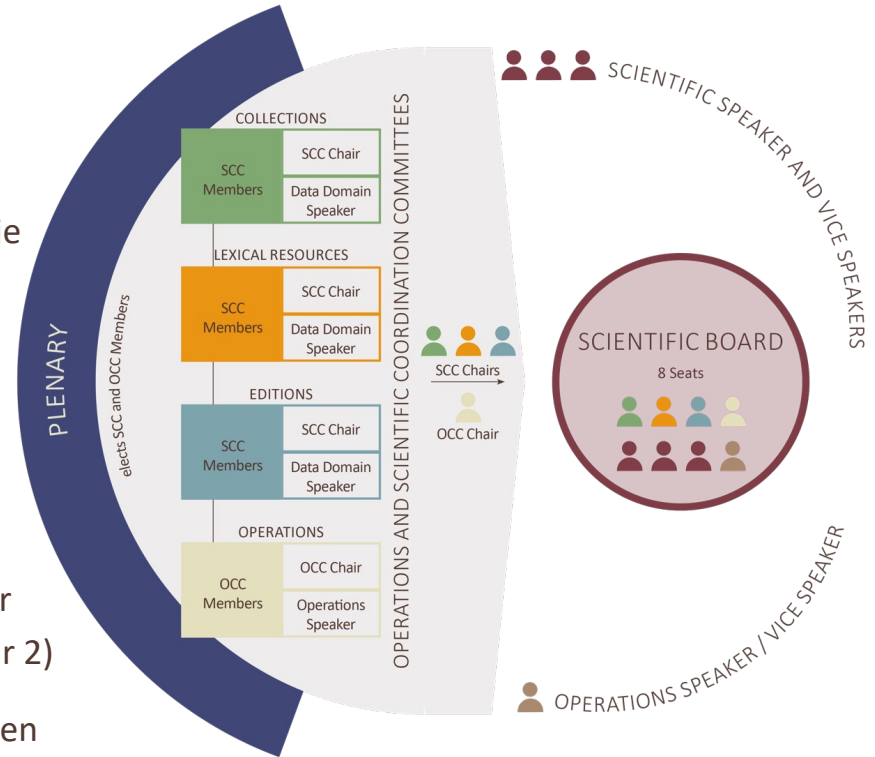
Verfahren zur Besetzung der Koordinationskomitees in Text+

Thorsten Trippel

12. September 2022

Koordinationskomitees in der Governance von Text+

- » Beteiligung an der Vergabe der Flex-Mittel:
 - » Sichtung der eingegangenen Anträge für die Datendomänen
 - » Priorisierung der eingegangenen Anträge
 - » Abnahme der Abschlussberichte der Flexmittelprojekte
- » Monitoring des Fortschritts von Text+ anhand der bereitgestellten Jahresberichte von Text+ (ab Jahr 2)
- » Teilnahme an den jährlichen Plenarversammlungen



Struktur der Koordinationskomitees

- » Bis zu 10 gewählte Mitglieder,
- » Mindestens eine Person davon: wissenschaftlicher Nachwuchs
- » Fachliche Expertise für den zugehörigen Bereich
- » Diversität
- » Nicht Teil der geförderten Arbeitsgruppen des Konsortiums
- » Nicht stimmberechtigte ständige Gäste:
 - » Task Area Lead von Text+
 - » Office-Mitglied zum Support
 - » Wissenschaftliche Spokesperson
- » Weitere Gäste nach Bedarf

Bisherige Besetzung der Koordinationskomitees

- » Vorschläge durch unterstützende Verbände/Verbünde
 - » Nominierung für die 4 Komitees mit Priorisierung
 - » Forschende mit einschlägiger Expertise
- » Benennung durch im Antrag genanntes initiales Scientific Board

Besetzung nach einem Projektjahr: Wahlen

- » Wahlausschuss:
 - » Wissenschaftliche Vizesprechende: Andrea Rapp, Elke Teich
 - » Koordinierende des Office: Thorsten Trippel, Lukas Weimer
- » Digitale Wahl (mittels votebox.com oder polyas.de)
- » Termin: Festgelegt von Wahlausschuss in Abstimmung mit der Steuerungsgruppe von Text+; voraussichtlich im Herbst 2022 (!)

Wahlen: Nominierung

- » Text+ unterstützende Fachverbände und –verbände
- » Mitglieder und Institutionen des Konsortiums Text+,
- » Forschende mit fachlicher Expertise, außerhalb des Konsortiums Text+ (Selbstnominierung)
- » Bis 14 Tage vor dem Wahltermin

Wahlen: Nominierung

- » Text+ unterstützende Fachverbände und –verbände
- » Mitglieder und Institutionen des Text+
- » Forschende mit fachlicher Kompetenz können kandidieren/werden
Text+ (Selbstnominierung) oder durch das Konsortium angefragt
- » Bis 14 Tage vor dem Wahltermin

Passive Wahlberechtigung

- » An einer deutschen akademischen Institution
- » Identifizieren sich mit den Zielen und Aufgaben von Text+
- » Nicht Teil des geförderten Projekts
- » Fachliche Expertise
- » Nominiert

Aktive Wahlberechtigte

- » Ein Vertreter/eine Vertreterin für jeden Fachverband, –verbund oder FID, der Text+ unterstützt,

- » Jede Institution, die Teil des Konsortiums Text+ ist

Nächste Schritte

- » Festlegung des Wahltermins (Herbst 2022)
- » Wahlauf Ruf an die Wahlberechtigten
 - » Nominierungen beim Wahlausschuss bereits möglich bis spätestens 14 Tage vor Wahltermin
 - » Anfrage bei den Nominierten, ob sie kandidieren
- » Versand der Zugangsinformationen zum Wahlsystem
- » Wahl